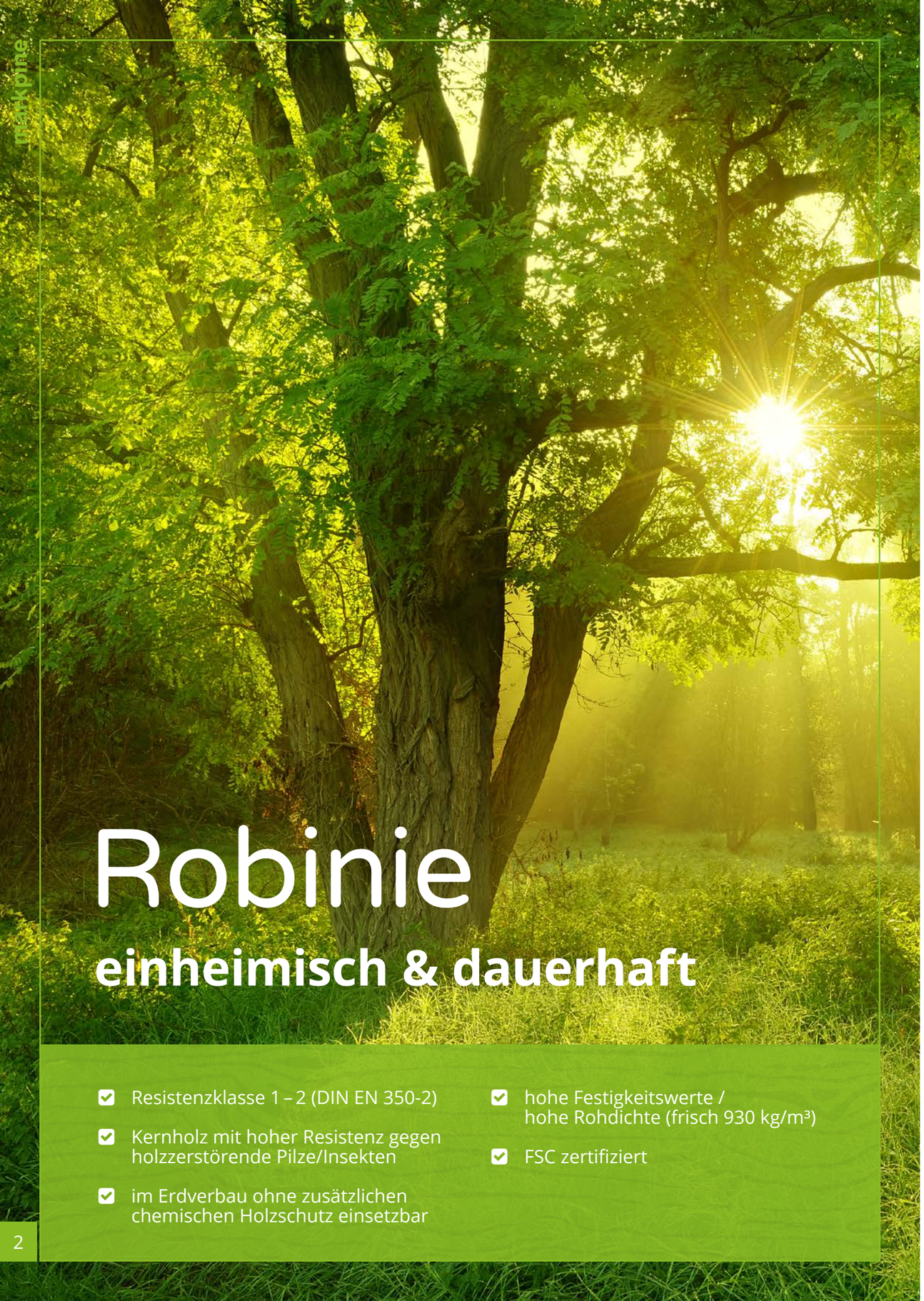
Holzindustrie Nahmitz
– seit 1905 –

Robinienholz

FÜR GALA- & SPIELPLATZBAU

FOTO: ZIMMER-OBST

FSC
www.fsc.org
FSC® C100233
Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



Robinie

einheimisch & dauerhaft

- Resistenzklasse 1 – 2 (DIN EN 350-2)
- Kernholz mit hoher Resistenz gegen holzzerstörende Pilze/Insekten
- im Erdverbau ohne zusätzlichen chemischen Holzschutz einsetzbar
- hohe Festigkeitswerte / hohe Rohdichte (frisch 930 kg/m³)
- FSC zertifiziert

Robinie entsplintet

Ausführungen	**Kategorie XS** Ø 5 – 7 cm ↔ 150, 200, 250, 300 cm	**Kategorie L** Ø 25 – 29 cm, 30 – 34 cm ↔ 200, 250, 300, 400, 500, 600 cm
	Kategorie S Ø 8 – 10 cm ↔ 150, 200, 250, 300, 400 cm	**Kategorie XL** Ø 35 – 39 cm, 40 cm + ↔ 200, 250, 300, 400, 500, 600 cm
	Kategorie M Ø 10 – 14 cm, 14 – 18 cm, 18 – 22 cm, 20 – 24 cm ↔ 200, 250, 300, 400, 500, 600 cm	**Bearbeitung** entsplintet + geschliffen (Spielplatzqualität)
Sonderanfertigungen	auf Anfrage	

Robinie Schnittholz

Ausführungen

Robinie unbesäumt gesägt

Stärke:	28, 35, 42, 48, 54, 60 mm
Einzelbreite:	20 cm aufwärts
Bearbeitung:	gesägt, in Rinde
Längen:	200, 250, 300, 400 cm

Robinie unbesäumt mit Naturbaumkante

Stärke:	22 mm
Einzelbreite:	12 cm aufwärts
Lagenbreiten:	95 cm
Bearbeitung:	2-seitig gehobelt, Baumkante entsplintet/geschliffen
Längen:	150, 200, 250, 300 cm

Robinie besäumt (fallende Breiten)

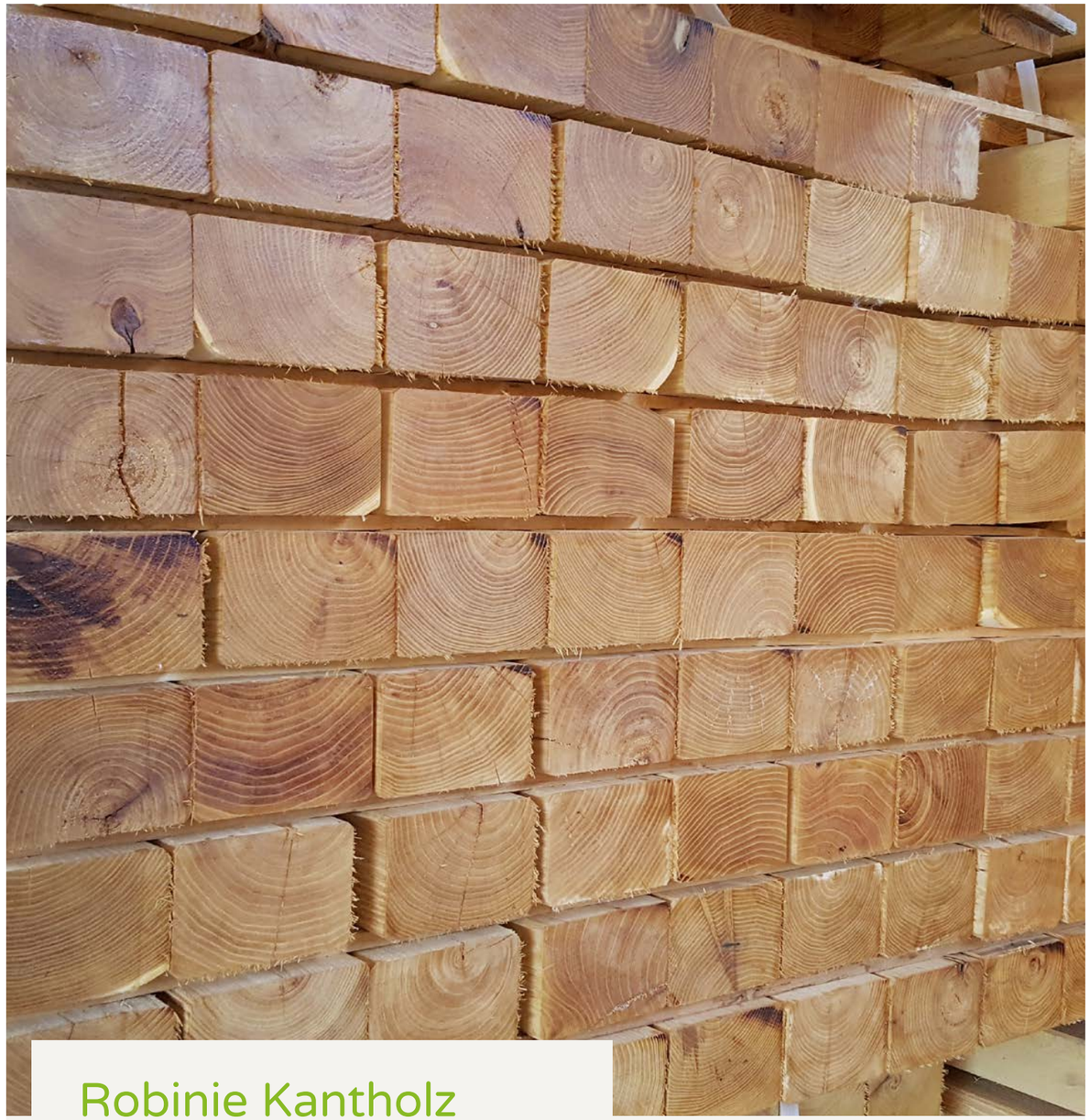
Stärke:	22, 28, 35 mm
Einzelbreite:	10 cm aufwärts
Lagenbreite:	115 cm
Bearbeitung:	4-seitig gehobelt, Längskanten gefast
Längen:	150, 200, 250, 300 cm

Robinie besäumt (Fixbreite)

Abmessung:	25 × 140, 30 × 120, 30 × 140, 40 × 140 mm
Bearbeitung:	4-seitig gehobelt, Längskanten gefast
Längen:	150, 200, 250, 300 cm

Sonderanfertigungen

auf Anfrage



Robinie Kantholz

Ausführungen

- 42 × 80 mm
- 42 × 120 mm
- 50 × 80 mm
- 50 × 100 mm
- 70 × 70 mm

↔ 200, 250, 300 cm

- 80 × 100 mm
- 80 × 120 mm
- 80 × 140 mm
- 100 × 100 mm
- 140 × 240 mm

↔ 200, 250, 300 cm

Bearbeitung

- 4-seitig gehobelt
- Längskanten gefast

Sonderanfertigungen

auf Anfrage

Robinie Palisade gefräst

Ausführungen	8 × 50 cm	10 × 50 cm	12 × 100 cm
	8 × 100 cm	10 × 100 cm	12 × 125 cm
	8 × 125 cm	10 × 125 cm	12 × 150 cm
	8 × 150 cm	10 × 150 cm	12 × 200 cm
	8 × 200 cm	10 × 200 cm	12 × 250 cm
	14 × 100 cm	16 × 100 cm	18 × 100 cm
	14 × 125 cm	16 × 125 cm	18 × 125 cm
	14 × 150 cm	16 × 150 cm	18 × 150 cm
	14 × 200 cm	16 × 200 cm	18 × 200 cm
	14 × 250 cm	16 × 250 cm	18 × 250 cm
Bearbeitung	zylindrisch gefräst	mind. einseitig gefast	

Robinie Palisade natur

Ausführungen	Ø 10 – 14 cm		
	Ø 14 – 18 cm		
	Ø 18 – 22 cm		
	Ø 20 – 24 cm		
	Ø 25 – 29 cm		
	Ø 30 – 34 cm		
	↔ Einzellängen bitte abstimmen!		
Bearbeitung	entsplintet	geschliffen	mind. einseitig gefast

Holzpflaster Robinie

Rundholzpflaster

Ausführungen	↕ 10 cm, 14 cm, 20 cm	Ø 8 – 20 cm gemischt	
Bearbeitung	entsplintet	geschliffen	gefast

Kantholzpflaster

Ausführungen	auf Anfrage
Bearbeitung	auf Anfrage

Kletter- / Wurzelstämme / Zwiesel

Kletterstämme aus Eiche
Äste: meist 5 – 7 Stück
Astlänge: mind. 100 cm
Durchmesser: 20 – 40 cm
Länge: 500 – 700 cm
Bearbeitung: entsplintet und geschliffen

Wurzelstamm S aus Robinie
Wurzelteller: mind. 50 cm Ø
Durchmesser: ca. 10 – 14 cm
Länge: mind. 300 cm

Wurzelstamm M aus Robinie
Wurzelteller: mind. 80 cm Ø
Durchmesser: ca. 15 – 20 cm
Länge: 400, 500 cm

Wurzelstamm L aus Robinie
Wurzelteller: mind. 100 cm Ø
Durchmesser: ca. 20 – 25 cm
Länge: 400, 500, 600 cm

Zwiesel S aus Robinie
Gabelung: mind. 50 cm
Durchmesser: ca. 10 – 14 cm
Länge: mind. 300 cm

Zwiesel M aus Robinie
Gabelung: mind. 80 cm
Durchmesser: ca. 15 – 20 cm
Länge: 400, 500 cm

Zwiesel L aus Robinie
Gabelung: mind. 100 cm
Durchmesser: ca. 20 – 25 cm
Länge: 400, 500, 600 cm

Robinie Pfahl geschält

Verwendungsbereiche	☑ Koppelzaun ☑ Wildschutz ☑ Weidezaun ☑ Weinbau	☑ Pfahlböcke ☑ Gehege ☑ Sicherungspfähle ☑ Schrägpfahl
Ausführungen	☑ 6 – 8 × 60 cm ☑ 8 – 10 × 100 cm ☑ 8 – 10 × 125 cm ☑ 8 – 10 × 150 cm ☑ 8 – 10 × 200 cm ☑ 8 – 10 × 250 cm ☑ 8 – 10 × 300 cm	☑ 10 – 12 × 100 cm ☑ 10 – 12 × 125 cm ☑ 10 – 12 × 150 cm ☑ 10 – 12 × 200 cm ☑ 10 – 12 × 250 cm ☑ 10 – 12 × 300 cm
Bearbeitung	☑ geschält	☑ gespitzt
Sonderanfertigungen	auf Anfrage	

Robinie Weidepfahl

Ausführungen	**6 – 8 cm** ↔ 150, 180, 200, 225, 250 cm	**7 – 9 cm** ↔ 150, 180, 200, 225, 250 cm
Bearbeitung	☑ gespalten ☑ angeschliffen ☑ gespitzt ☑ Kopf gefast	
Sonderanfertigungen	auf Anfrage	

Robinie Pfahl entsplintet

Ausführungen	8 – 10 × 100 cm 8 – 10 × 125 cm 8 – 10 × 150 cm 8 – 10 × 200 cm 8 – 10 × 250 cm 8 – 10 × 300 cm	10 – 12 cm × 100 cm 10 – 12 cm × 125 cm 10 – 12 cm × 150 cm 10 – 12 cm × 200 cm 10 – 12 cm × 250 cm 10 – 12 cm × 300 cm
Bearbeitung	entsplintet, geschliffen, gespitzt, Kopf gefast	
Sonderanfertigungen	auf Anfrage	

Robinie Pfahl gefräst

Ausführungen	8 × 100 cm 8 × 125 cm 8 × 150 cm 8 × 200 cm 8 × 250 cm	10 × 100 cm 10 × 125 cm 10 × 150 cm 10 × 200 cm 10 × 250 cm	12 × 100 cm 12 × 125 cm 12 × 150 cm 12 × 200 cm 12 × 250 cm
Bearbeitung	gefräst	gespitzt	Kopf gefast
Sonderanfertigungen	auf Anfrage		

Robinie Riegel geschält

Ausführungen	9 – 11 × 250 cm	9 – 11 × 300 cm
Bearbeitung	naturgewachsen beidseitig gefast	geschält halbrund
Sonderanfertigungen	auf Anfrage	

Robinie Pflöcke

Ausführungen	**Vierkant Pflock gesägt, gespitzt**		**Pflock gespalten, gespitzt**
	3 × 5 × 40 cm 3 × 5 × 60 cm 3 × 5 × 80 cm 3 × 5 × 100 cm	4 × 6 × 40 cm 4 × 6 × 60 cm 4 × 6 × 80 cm 4 × 6 × 100 cm	3 – 5cm × 80 cm
Sonderanfertigungen	auf Anfrage		

Terrassendiele Robinie verleimt

Verwendung	☑ Terrassen ☑ Stege	☑ Bankprofile ☑ Wandverkleidung
Abmessung	☑ 23 × 120 mm	
Längen	⟷ 400, 500, 600 cm	
Güteklasse	1	
Resistenzklasse	1 – 2 (DIN EN 350-2)	
Festigkeitsklasse	D30	
Qualität	☑ astfrei ☑ rissarm ☑ harzfrei	☑ kein Verwerfen ☑ kein Verdrehen ☑ kein Verziehen
Ausführung	☑ natur geriffelt ☑ natur glatt	

Konstruktionsholz Robinie verleimt

Verwendung	☑ Bankprofile ☑ Unterzüge	☑ Konstruktionen
Abmessung	☑ 23 × 63 mm (Rhombusprofil) ☑ 40 × 60 mm ☑ 40 × 90 mm ☑ 45 × 60 mm ☑ 45 × 70 mm ☑ 45 × 120 mm	☑ 60 × 60 mm ☑ 70 × 90 mm ☑ 90 × 90 mm
Längen	⟷ 600 cm	
Güteklasse	1	
Resistenzklasse	1 – 2 (DIN EN 350-2)	
Qualität	☑ astfrei ☑ rissarm ☑ harzfrei	☑ kein Verwerfen ☑ kein Verdrehen ☑ kein Verziehen
Ausführung	☑ natur	

Natürliche Holzmerkmale

Resistenz	Klasse 1 – 2 (DIN EN 350-2 /natürliche Dauerhaftigkeit)
Vorteil	beständig, ohne chemischen Holzschutz (Splint und Bereich Markröhre geringe Resistenz)
Qualität	natur, holzarttypische Merkmale und Beschaffenheit (z. B. Krümmungen, Rindeneinschlüsse, Faulstellen)

Grau, aber gesund. Durch Bewitterung verliert Holz ganz natürlich die frische Farbe.

Risse im Holz,
werden oft als bedenklich oder gar gefährlich eingeschätzt, was durch die jahrelangen Erfahrungen aber nicht bestätigt ist.
In den allermeisten Fällen von Beanstandungen sind weder die Funktion noch die Dauerhaftigkeit des Holzes als Folge von Rissbildung tatsächlich beeinträchtigt.
Risse bilden sich im Holz als Folge von holzphysikalischen Eigenschaften, sie sind naturbedingt und nicht zu vermeiden. Deshalb ist auch Umtausch sinnlos, weil das Holz seine natürlichen Eigenschaften nicht ändert.

Gefahren durch Risse
Besonders an Spielplatzeinfassungen und Spielgeräten auftretende Risse können zu Verletzungen führen. Insbesondere Rundhölzer können vom Kern nach aussen öffnende v-förmige Trockenrisse zeigen, diese gelten in der Regel als unkritisch.
Dem Gefahrpotential bei Geräten wird durch Normen und Überwachung z. B. durch TÜV entsprochen. Rissebildungen sind gem. DIN EN 1176 für Spielplatzgeräte (vormals DIN 7926-1/Abschn. 4.2.7) zulässig: „Witterungsbedingte Trockenrisse in Holzbauteilen sind keine gefährlichen Öffnungen im Sinne der Norm, da das Hängenbleiben von Fingern durch die Form des Risses (nach innen verjüngend) nahezu ausgeschlossen ist.“

Nachbearbeitung und Pflege
Unerwünschte scharfe Kanten oder Absplitterungen können mit üblichen handwerklichen Mitteln beseitigt werden, z. B. Schleifen und Entgraten. Rauhigkeiten der Oberflächen können in gleicher Weise beseitigt werden. Spielplätze sollten vor Beginn der Saison überprüft werden, und ggf. die Hölzer überarbeitet werden.
Schutzanstriche mindern die Aufnahme von Feuchtigkeit und daraus folgende Formveränderungen bei extremen Witterungsveränderungen.

Schlussfolgerungen
Risse werden oft als störend oder mangelhaft empfunden, obwohl objektive Nachteile für die geplante Funktion meist nicht vorliegen. Naturbedingte Trockenrisse sind nicht vermeidbar und stellen grundsätzlich keinen Mangel dar. Ein Austausch verändert daher nicht die holztypischen Eigenschaften.

Holzschutz
Für den Erhalt und die Pflege des Holzes sollte der bauliche Holzschutz entsprechend DIN 52175, DIN 68800/1-5 gewährleistet werden.

Bewitterung
Durch Bewitterung verlieren Hölzer innerhalb von wenigen Wochen oder Monaten die frische Farbe. Unter dem Einfluß von Sonnenlicht, insbesondere durch UV-Strahlung, bleichen die Oberflächen aus. Durch die weitere Bewitterung, Sonne, Niederschläge, Temperaturen, werden die Oberflächen schließlich grau.

Gerbsäure
Als Folge austretender Gerbsäure bei Robinie, werden dunkel-bläuliche Flecken auf der Oberfläche sichtbar. Auswaschung und natürliche Trocknung führen zu Verfärbungen von Oberflächen. Benachbartes Sichtmauerwerk oder Natursteine sollten vor Verunreinigung geschützt werden, bis das Austreten der Gerbsäure versiegt. Metalle, besonders Eisen, reagieren auffällig stark mit Gerbsäure, hinreichender Schutz ist zu gewährleisten. Durch Gerbsäure verunreinigte oder verfärbte Ober-

flächen können mit geeigneteen Mitteln gewaschen werden. Diese oberflächlichen Erscheinungen verlieren sich nach einigen Monaten durch Bewitterung.

Weitere Merkmale
Der Splint der Robinie hat kaum Resistenzmerkmale, was bei vielen Verwendungen kaum von Bedeutung ist, zumal der Splint im Vergleich zur Eiche nur wenige Millimeter aufweist. Der Bereich um die Markröhre hat verminderte Haltbarkeit. Es wird gelegentlich beanstandet, dass das Holz im Kern schon Fäule aufweist, so sei zu befürchten, dass diese Kernfäule sich weiter ausbreiten wird. Tatsache aber ist, dass diese Erscheinung tatsächlich auf den Kernbereich um die Markröhre beschränkt bleibt. Der wesentliche Teil des Holzes wird nicht befallen und bleibt auch jahrelang gesund. Zu dieser Erscheinung gibt es Untersuchungen, die ausnahmslos bestätigen, dass Kernfäule bei Robinie sich nicht auf den Stamm weiter ausbreitet.

Quelle: MPA Berlin-Brandenburg in Eberswalde (Dr. Schumacher) Institut für Holzwirtschaft Hamburg (Dr. Koch, Prof. Liese)

markpine® ist eine Marke der:

Holzindustrie Nahmitz GmbH
Nahmitz, Ausbau 3
14797 Kloster Lehnin
Deutschland

Telefon: +49 3382 705 920
Telefax: +49 3382 705 9222
E-Mail: info@markpine.de

www.markpine.de

Stand: 07-2022

FSC
www.fsc.org
FSC® C100233
Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft